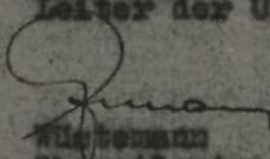


Hauptabteilung I/3
Unterabteilung 6

Berlin, 18. Sept. 1987
fi-ho

bestätigt:
Leiter der Unterabteilung


W. H. H. H. H.
Oberstleutnant

BSTU
0093

Beobachtungsplan
zum Beobachtungsauftrag "Habicht"

1. ANDE

Dienststelle:

HA I/LSK-LV/3. LVD

Sachbearbeiter:

Oltm. Schmidt
Tel. 7-4724-8512
7-8724-8325

Eingangsdatum:

B.-Nr. HA I/3:

2. Angaben zum Beobachtungsobjekt

2.1. Name:

Friedrich, Holger

geb. am:

22.09.66

Wohnhaft:

Helbigstr. 15

Berlin
1199

Arbeitsstelle:

zur Zeit UaZ - II/89
LSK-LV/3. LVD/FRR-13/FRA 133

Eine Personenbeschreibung befindet sich in der Anlage 1.

Persönlichkeitsbild von "Habicht"

"Habicht" wirkt insgesamt in seiner Persönlichkeit unreif. Er versucht durch sein Auftreten und Verhalten in der Öffentlichkeit charakterliche Schwächen zu kompensieren. "Habicht" neigt zu überheblichen und lässigen Verhaltensweisen. Gegenüber Kritik reagiert er vorschnell und unüberlegt. "Habicht" pflegt einen großen Umgangskreis. In seiner Freizeit beschäftigt er sich mit Fotoarbeiten (vorwiegend Porträt- und Gebäudeaufnahmen). Er besitzt eine eigene Fotoausrüstung.

"Habicht" besitzt ein großes Interesse am Motorsport. In der Vergangenheit wurde "Habicht" bei unmotivierten und provokatorischen Handlungen durch die DVP festgestellt. Er benutzte mehrfach PKW's befreundeter Personen.

3. Wesentliche politisch-operative Gründe für die Einleitung der Beobachtung

Der AEDE liegen operativ bedeutsame Hinweise vor, daß "Habicht" perspektivisch beabsichtigt die DDR ungesetzmäßig zu verlassen; akute Anhaltspunkte liegen zur Zeit nicht vor.

Aufgrund der erwähnten operativ bedeutsamen Hinweise wird "Habicht" im OV in der Bearbeitungsrichtung gemäß § 254 StGB und angrenzender deliktenspezifischer Straftaten bearbeitet (§ 213, 101, 106).

"Habicht" befindet sich in der Zeit vom 19.09.87, 10.00 Uhr bis zum 24.09.87 im VKU in Berlin.

4. Grundsätzliche Ziel- und Aufgabenstellung der Beobachtung

1. Feststellung und Dokumentierung von Anlaufstellen, Verbindungen und Kontakten/Zusammentreffen die operativ bedeutsam sind.
2. In weiteren geht es um die Feststellung und Dokumentierung von möglichen operativ bedeutsamen Handlungen im Sinne der Bearbeitungsrichtung, wie
 - Aufklärung von Grenzregimefragen
 - Vorbereitungshandlungen gemäß § 213 StGB und angrenzender deliktenspezifischer Straftaten
 - Kauf von Chemikalien
 - Kauf von Werkzeugen und Gerätschaften
 - Schaffung bzw. Aufklärung von möglichen Verstecken.
3. Die Beobachtung wird mit dem Ziel der Verhinderung einer Fahnenflucht gem. § 254 StGB unter Beachtung des im Punkt ... genannten Sachverhaltes geführt.
4. Verhinderung des Aufsuchens von Botschaften entsprechend den präzisierten Festlegungen der AEDE mit der Hauptabteilung II.
5. Verhinderung von Demonstrativ-handlungen.
6. Legendierte Verhinderung des unberechtigten Aufenthaltes im Grenzgebiet.

5. Bestimmung von Ort und Zeit der Beobachtung

5.1. Die Beobachtung wird vom 19.09.87, 11.00 Uhr bis 24.09.87, 07.00 Uhr geführt.

5.2. Berlin bzw. auf dem gesamten Gebiet der DDR.

5.3. Aufnahme

Die Aufnahme von "Habicht" erfolgt am 19.09.87 am Wohnhaus und wird durch den Sichtstützpunkt realisiert.

6. Grundsätzliche politisch-operative Aufgabenstellungen und Anforderungen an die Beobachtungskräfte

Die Beobachtungsmaßnahme wird durch eine bewegliche Beobachtung realisiert. Sie ist lückenlos unter Beachtung der Konspirations-erfordernisse zu führen. Der tägliche Beobachtungszeitraum wird durch den Leiter der Beobachtung vor Ort festgelegt. Bei operativer Notwendigkeit ist die Beobachtung zu unterbrechen. Die Entscheidung hierzu ist durch jeden Beobachter verantwortungsbewußt vor Ort zu treffen. Bei notwendiger Unterbrechung ist der Leiter der Beobachtung zu informieren, es ist zur Stützpunktbeobachtung überzugehen. Die Wiederaufnahme erfolgt am Wohnhaus von "Habicht" bzw. an vermutlichen Anlaufstellen. Operativ bedeutsame Informationen, die durch die Beobachtung erarbeitet werden, werden unverzüglich dem Leiter der Beobachtung gemeldet.

6.1. Alle Informationen, die während der Beobachtung erarbeitet werden, sind ständig dem Führungspunkt zu melden. Die Verbindung zum OLZ wird durch den Leiter der Beobachtung gehalten. Bei politisch-operativer Notwendigkeit erfolgt eine Information an den AKDE durch das OLZ. An den Lageoffizier des OLZ der HA I/8 ist täglich bis 07.30 Uhr und 16.30 Uhr Meldung über die operative Lage zu erstatten. Dem Leiter der Unterabteilung ist ebenfalls täglich Meldung zu erstatten.

6.2. Bestimmung von Schwerpunktzeiten und -orten

Als Schwerpunktorte entsprechend der Ziel- und Aufgabenstellung der Beobachtung gelten:

1. Sperr- bzw. Grenzgebiet
2. Umfeld der Ständigen Vertretung der BRD
3. Öffentliche Einrichtungen von Staats- und Parteiführung
4. Postalische Einrichtungen
5. 22.09.87 - vorgesehene Geburtstagsfeier

Operativ bedeutsame Handlungen sind im weiteren dann zu erwarten, wenn "Habicht" Fototechnik mit sich führt.

6.3. Festlegungen zum operativ-taktischen Verhalten

In der laufenden Beobachtung ist durch jeden Beobachter ständig zu prüfen, inwieweit Handlungen zur Gefahr für die Konspiration führen.

Bei Gefahr der Dekonspiration ist die bewegliche Beobachtung zu unterbrechen und es ist zur Stützpunktbeobachtung überzugehen.

Die anderen Beobachtungskräfte beziehen die Ablaufpunkte.

Der Leiter der Beobachtung ist zu informieren. Bei Zusammentreffen von "Habicht" mit Kontaktpersonen, ist dieses Zusammentreffen fotografisch zu dokumentieren.

Anlaufstellen welche "Habicht" aufsucht, sind unter Beachtung von Ort und Zeit weiträumig abzusichern.

Operativ bedeutsame Handlungen von "Habicht" entsprechend der Ziel- und Aufgabenstellung, sind fotografisch zu dokumentieren bzw. bei operativer Notwendigkeit zu verhindern.

6.4. Hinweise auf zu beachtende Momente und sich daraus ableitende Varianten

1. "Habicht" begibt sich in das Sperrgebiet (Grenzgebiet).

Handlungen der Beobachtung:

"Habicht" wird unter Anwendung der K-Legende im Rahmen einer Fahndungskontrolle festgenommen und dem nächsten VP-Revier zugeführt. Sofortinformationen an den Leiter der Beobachtung.

2. "Habicht" begibt sich in Berlin zu Botschaften und aus seinem Verhalten ist zu erkennen, daß "Habicht" versucht die Botschaft zu betreten.

Handlung der Beobachtungskräfte:

Die Sicherungskräfte der Botschaft werden unter dem Kennwort "Habicht" angesprochen. Weitere Maßnahmen werden durch die Sicherungskräfte geführt, bzw. realisiert.

3. "Habicht" unternimmt Demonstrativhandlungen.

Handlung der Beobachtungskräfte:

"Habicht" wird unter K-Legende im Rahmen der Personenkontrolle zur Klärung eines Sachverhaltes dem VP-Revier (Führungspunkt) zugeführt. Von dort erfolgt eine Information an die AEDS über den Leiter der Beobachtung.

Weitere Varianten befinden sich im Anhang in der Anlage Handlungsraumaufklärung.

B-Varianten (siehe Anlage zur Lagekarte) zu BO-Aufnahme

- a) bei Bewegungsrichtung 1 - Dörpfeldstraße, Kaufhalle,
(vermutl. Hauptbe-
wegungsrichtung) Straßenbahn-Haltestelle, Kino
und weitere Ziele

BO wird von B-Kräften des AP 2 am Markt/Kaufhalle aufgenommen

- b) bei Bewegungsrichtung 2 - Dörpfeldstraße, Gaststätten,
(wenn BO den Fußgänger-
weg zur Hackenbergstr.
nutzt) Straßenbahn-Haltestelle,
Jugendklub "Julian Grimm"
und weitere Ziele
- Friedländer Str./Oberepreestr.

B-Kräfte müssen zur BO-Aufnahme 4 Punkte unter Kontrolle halten:

- Dörpfeldstr./Einmündung Hackenbergstr.
(Straßenbahn-Haltestelle)
Absicherung durch AP 2
- Dörpfeldstr./Einmündung Wassermannstr.
Absicherung durch AP 2
- Waldstr./Einmündung Selchowstr.
Absicherung durch AP 3
- Waldstr./Ecke Friedländer Str.
Absicherung durch AP 3

- c) bei Bewegungsrichtung 3 - Genossenschaftsstraße,
Sportplatz, Sportlerheim,
Köllnische Heide, S-Bahnhof
Oberepreestr. und weitere Ziele

B-Kräfte des AP 2 müssen sich sofort zur Genossenschafts-
str. begeben. Die genannte Straße ist weit bis zum Straßen-
ende an der Köllnischen Heide einzusehen, so daß das BO
in Richtung Heide aufgenommen werden kann. Wenn sich das
BO in das ISG begibt, ist durch die B-Kräfte des AP 3 die
Oberepreestr., im Bereich Kreuzung Bärenlauchstr./Jenny-
Matern-Str. bis zur Kreuzung Friedländer Str., abzusichern.
Wenn das BO in der Genossenschaftsstr. nicht aufgenommen
wird, hat sich das BO mit hoher Wahrscheinlichkeit weiter
die Gemeinschaftsstraße in Richtung Adlergestell (S-Bahnhof
Adlerhof, Dörpfeldstr., Adlergestell bis Intertank) be-
geben. In diesem Fall ist durch B-Kräfte des AP 1 die
Dörpfeldstr. im Kreuzungsbereich Adlergestell (S-Bahnhof),
die Taxi-Anlaufstelle und Bushaltestelle Linie 23 abzu-
sichern.

7. Teilnehmende Kräfte

7.1. Führungspunkt / Ablaufpunkt 1

Gen. Storoh
Gen. Preßler
Gen. Döring
Gen. Fiedler
Gen. Engelbrecht
Gen. Walther
Gen. Braune
Gen. Friedling

Verantw.: Gen. Fiedler

1 Wartburg IB
1 Krad IA
1 Trabant IBB
1 B 1000 Konspi

Fahrer: Gen. Fiedler
Fahrer: Gen. Braune
Fahrer: Gen. Walther
Fahrer: Gen. Engelbrecht

Stützpunkt 2 // AP

Gen. Mittke
Gen. Lämmel
Gen. Weitzel
Gen. Bentin

Verantw.: Gen. Mittke

1 Trabant IDR

Fahrer: Gen. Weitzel

Stützpunkt 3 // AP

Gen. Esfeldler
Gen. Zache
Gen. Hinnpeter

Verantw.: Gen. Esfeldler

1 Wartburg IU

Fahrer: Gen. Zache

Sichtstützpunkt

Gen. Streitz

7.2. operative Technik

5 Kfz.

Trabant IDR
Wartburg IB
Wartburg IU
Trabant IBB

1 Krad

Reserve Lada IA

B 1000 Konspi

Fototechnik

10 Fototaschen
1 IR-Tasche
5 Ferngläser
5 offene Kameras
1 Teleobjektiv 200
1 Stativ

1 gedeckte B 1000
mit UPS 603
und Fototechnik

Funktechnik/Unterlagen

4 UFS 600 7 Stutzi
10 UFT 721
15 Tafeln 413
5 Tafeln 68 jeweils Fahrer/1 x FF
5 Tafeln 100 jeweils Fahrer/1 x FF

7.3. operative Dokumente

K-Ausweise
2 Karten (StVO)
2 Karten (Parkberechtigung)
2 Karten DR

8. Leitungserfordernisse

Die Einweisung der teilnehmenden Beobachtungskräfte erfolgt am 19.09.87, um 08.00 Uhr.

Beobachtungsdokumentation

Gesamtbericht	- Gen. Streitz/Lämmel
Auswertungsbericht	- Gen. Preßler/Fiedler
Fotodokumentation	- Gen. Walther
Auswertungskarte	- Gen. Lämmel

Am Freitag, d. 18.09.87 erfolgt durch die Beobachtungskräfte eine Insangenscheinahme des Handlungsraumes Helbigstraße. Bis 10.00 Uhr sind durch die Beobachtungskräfte am 19.09.87 die Stützpunkte zu beziehen und die Verbindungshaltung zu überprüfen. Im Rahmen der praktischen Erprobung wird Gen. Fiedler unter Anleitung der Referatsleiter die Beobachtung führen.

erarbeitet:

Fiedler
Oberleutnant

Leiter des Referates 1


Storch
Oberleutnant

Anlage 1

PERSONENBESCHREIBUNG "Habicht"

Geschlecht: männlich
Alter: 20 Jahre
Größe: 1,80 bis 1,85 m
Gestalt: schlank
Kopf: rechteckig
Ohrenabstand: anliegend
Haare: dunkelblond
Struktur: glatt
Frisur: Scheitel rechts

Bekleidung bei Urlaubsantritt:

- dunkel, abgetragene Lederjacke mit Reißverschluss
- Knöchelschuhe (Leder o. Schnürsenkel)
- Stoffhose (scheinbar abgetragener Cord)
- rotes oder blaues Nicky

Aufstellung Stützpunkte

1. FP/AP 1

VP-Revier
1199 Berlin-Treptow
Hippowstr. 23/25
HBT - Leiter Gen. Arnold
Tel.:

Tel.: 6761304

2. AP 2

Klubhaus "Peter Kast"
1199 Berlin
Dürpfeldstr./Ecke Hippowstr.
stellv. Leiter Frau Marx

Tel.: 6762030

3. AP 3

Klub der Volkssolidarität
"Rentnertreff"
1199 Berlin
Waldstr./Ecke Stienitzstr.
stellv. Leiter Frau Weber

4. Sichtpunkt

Sichtpunkt
1199 Berlin
Halbigstr. 18

Pils, Piro

Maßnahme "Habicht"

Aufstellung über Phrasen und Schlüssel

Phrasen:

Objekt	S-Bahn
Kontakt	U-Bahn
männlich	Bus
weiblich	Straßenbahn
Beitreten	Kfz.
Verlassen	Krad
Gaststätte	Taxi
Richtung	Bewegungsrichtung 1
Zentrum	Bewegungsrichtung 2
Stadttauswärts	Bewegungsrichtung 3
Anlaufstelle	Ablaufpunkt
fotografiert	B-Ende
Briefeinwurf	

19.09.87	20.09.87	21.09.87	22.09.87	23.09.87	24.09.87
I Q	Q E	C P	I Y	I Z	T K
G B	E O	V N	C I	I J	A M
F O	O P	I Y	I Z	Z W	U L
C P	F C	E I	I J	T K	E Q
V N	N V	I Z	Z W	A M	G B
I Y	Y D	I J	T K	U L	F O
E I	I S	Z W	A M	E Q	C P
I Z	Z H	T K	U L	G B	V N
I J	J R	A M	E Q	F O	I Y
Z W	W X	U L	G B	C P	E I
T K	K T	E Q	F O	V N	I Z
A M	M A	G B	C P	I Y	I J
U L	L U	F O	V N	E I	X W